

Zimmer weitermachen. Die Cocons der Zimmerzucht sind weiß. Sie färben sich erst beim Verbringen in feuchte Luft und Staub. Daß die Schmetterlinge gesund sind, beweist die Willigkeit, Paarung einzugehen, ganz abgesehen von ihrer Größe.

Auf dieselbe Weise habe ich 1911 eine *Cecropia*-zucht ab ovo mit sehr gutem Resultat durchgeführt.

## Verzeichnis der im Südosten von Oberschlesien vorkommenden Großschmetterlinge.

Von Paul Wolf und Hermann Raebel.

(Fortsetzung.)

### 24. *Pyrameis* Hb.

152. *P. atalanta* L. Im Juli und von Herbst bis Mai; im ganzen Gebiet häufig. Raupe einzeln im Juni und Spätsommer an Nesseln (*Urtica*) zwischen zusammengesponnenen Blättern.  
a) *ab. fracta* selten. Einen Falter mit hellblauen, statt weißen Flecken auf den Oberflügeln durch Zucht erhalten (Raebel).
154. *P. cardui* L. Im Juli und Herbst bis Mai; im ganzen Gebiet nicht häufig. Im Jahre 1903 in Masse auftretend, 1904 dagegen nur sehr vereinzelt. Raupe im Juni und August einzeln an Disteln (*Carduus*), Brennesseln (*Urtica*) und Kletten (*Lappa*) in einem Gespinst, klein auf der Oberseite der Blätter, erwachsen zwischen Blatt und Stengel.  
a) *ab. elymi* Rbr. 1903 einen Falter und einen Uebergang aus Freilandraupen ohne künstliche Beeinflussung erhalten (Raebel).

### 25. *Vanessa* F.

156. *V. io* L. Von Juli bis Mai; überall häufig. Raupe im Juni, Juli gesellig an Nesseln (*Urtica*), Hopfen (*Humulus*), zuweilen auch an Salweide (*Salix caprea*).  
a) *ab. ioides* O. selten unter der Art.
157. *V. urticae* L. Im Juli und Herbst bis Mai; überall häufig. Raupe Juni und August gesellig an Nesseln (*Urtica*). Einen Falter mit stark vergrößerten blauen Randflecken durch Zucht erhalten (Raebel).
158. *V. L album* Esp. Im Juli 1907 einen Falter bei Carlsruhe O.-S. (außerhalb des Gebietes) gefangen (Skiba). Raupe Mai, Juni an Rüstern (*Ulmus*) und Zitterpappel (*Populus*) gesellig.
160. *V. xanthomelas* Esp. Von Juli bis Mai; selten bei Emanuelsegen, Laband, Preisswitz, Tworog. Raupe im Mai, Juni gesellig an Salweiden (*Salix caprea*), die am Wasser stehen.  
a) *v. gruetzneri* Fischer aus hiesigen Raupen von Dr. Fischer in Zürich erzogen.
161. *V. polychloros* L. Von Ende Juli bis Mai; im ganzen Gebiet häufig. Raupe gesellig im Juni, Juli an Birke (*Betula*) und Weidenarten (*Salix*).
162. *V. antiopa* L. Von Juli bis Mai; überall häufig. Raupe gesellig im Mai, Juni an Birke (*Betula*) und Weide (*Salix*).  
a) *ab. hygieaea* Hdrch. 1906 einen Falter aus Freilandraupen ohne Beeinflussung erhalten (Herrmann). Vier Stück Falter 1903 mit brauner, statt gelber Randbinde erzogen (Kuntze).

### 26. *Polygonia* Hb.

166. *P. C album* L. Im Juni, Juli und Herbst bis Mai; überall häufig. Raupe einzeln im Mai, Juni und August an Nesseln (*Urtica*) und Hopfen (*Humulus*).  
a) *ab. hutchinsoni* Robson-Young nicht selten.

### 28. *Arachnia* Hb.

169. *A. levana* L. Im Mai; lokal bei Tatischan, Koslow und Rybnik. Raupen im August, September an Nesseln (*Urtica*).  
a) *g. aest. prorsa* L. Im Juli, August. Raupe im Juni.

### 29. *Melitaea* F.

175. *M. aurinia* Rott. Im Mai, Juni; selten in Kopanina Kr. Tarnowitz. Raupe von Juli bis Anfang Mai an Teufelsabbiß (*Succisa pratensis*), Spitzwegerich (*Plantago lanceolata*) und Ehrenpreis (*Veronica*).
177. *M. cinxia* L. Anfang Juni, Juli; selten bei Tarnowitz, Idaweiche. Raupe von August bis Mai im Gespinst an Wegerich (*Plantago lanceolata*), Habichtskraut (*Hieracium*) und Ehrenpreis (*Veronica*).
185. *M. didyma* O. Im Mai und August; selten bei Vossowska und Chronstau. Raupe Herbst bis Anfang Mai und Juni, Juli an Wegerich (*Plantago*) und Ehrenpreis (*Veronica*).
191. *M. athalia* Rott. Im Juni, Juli; im ganzen Gebiet häufig. Raupe August bis Mai an Wachtelweizen (*Melampyrum*), Wegerich (*Plantago*) und Baldrian (*Valeriana*). Eine fast schwarze Abart 1902 bei Tarnowitz gefangen (Kuntze).
192. *M. aurelia* Nick. Im Juni, Juli; selten bei Tarnowitz und im Segeth. Wald. Raupe von August bis Mai an Ehrenpreis (*Veronica*), Wucherblume (*Chrysanthemum*) und Wachtelweizen (*Melampyrum*).
193. *M. parthenie* Brk. Im Mai, Anfang Juni und Ende Juli, August; selten bei Stahlhammer. Raupe im Juni, Juli und Herbst bis Anfang Mai an Wegerich (*Plantago*) und Skabiosen (*Skabiose*).
194. *M. dictynna* Esp. Ende Juni, Juli; im ganzen Gebiet, aber selten. Raupe Herbst bis Mai an Wachtelweizen (*Melampyrum*) und Wegerich (*Plantago*).

### 30. *Argynnis* F.

204. *A. selene* Schiff. Im Mai, Juni und August; auf feuchten Waldwiesen im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juni, Juli und Herbst bis Mai an Veilchen (*Viola*).  
a) *ab. transversa* Tutt. 3 Falter im August 1907 und 1908 im Labander Walde gefangen (Raebel).
208. *A. euphrosyne* L. Im Mai und Juli, August; selten bei Tarnowitz, in letzter Zeit wenig beobachtet. Raupe im Juni und Herbst bis Mai an Veilchen (*Viola*).
218. *A. dia* L. Im Mai und Ende Juli, August; selten im Dramatal, in letzter Zeit nicht mehr beobachtet. Raupe im Juni und Herbst bis Mai an Veilchen (*Viola*) und Braunelle (*Brunella vulgaris*).
222. *A. ino* Rott. Im Juni, Juli; selten bei Tarnowitz. Raupe von August bis Mai an Wiesenknopf (*Sanguisorba*) und Rubus-Arten.

225. *A. latonia* L. Im Mai, Juni und August, September; überall häufig. Raupe im Juli und Herbst bis Mai an Veilchen (*Viola*) und Esparsette (*Onobrychis sativa*).
230. *A. aglaia* L. Von Ende Juni bis Anfang August; im ganzen Gebiet nicht selten. Raupe Herbst bis Mai an Veilchen (*Viola*).
231. *A. niobe* L. Juni bis Anfang August; nicht selten im Reptener Park und Bor-Neudorf. Raupe Herbst bis Mai an Veilchen (*Viola*).  
a) *v. eris* Meig. unter der Stammform.
237. *A. paphia* L. Im Juli, August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe Herbst bis Juni an Veilchen (*Viola*), Nesseln (*Urtica*) und *Rubus*-Arten.

## C. Satyrinae.

32. *Melanargia* Meig.

246. *M. galatea* L. Im Juli; im engeren Gebiet selten bei Buchatz und Beuthen. Stadtwald; in letzter Zeit nicht mehr beobachtet. Bei Malapane und Knurow dagegen häufig. Raupe Herbst bis Juni an Grasarten.

33. *Erebia* Dalm.

277. *E. medusa* F. Im Mai, Juni; häufig im Segeth. Wald bei Tarnowitz. Raupe Herbst bis Anfang Mai an Gräsern.

35. *Satyrus* Westw.

341. *S. hermione* L. Im Juli; selten bei Herby und Vossowska. Raupe Herbst bis Mai, Juni an Gräsern.
342. *S. aleyone* Schiff. Im Juli, August; lokal aber nicht selten bei Vossowska. Raupe Herbst bis Juni an der Zwenke (*Brachypodium pinnatum*).
352. *S. semele* L. Im Juni, Juli; nicht selten bei Emanuelsegen, Bor-Neudorf, Zabrze und Tarnowitz. Raupe Herbst bis Mai an Gräsern.
370. *S. statilinus* Hufn. Im August; selten in Sandgegenden bei Tarnowitz. Raupe von Herbst bis Mai, Juni an Gräsern.

37. *Pararge* Hb.

385. *P. egeria* L. *v. egerides* Stgr. Ende April, Mai und Juli, August; in lichten Wäldern bei Tarnowitz, Emanuelsegen, Laband, Zabrze. Raupe im Juni und Herbst an Gräsern.
390. *P. megera* L. Im Mai und August; im ganzen Gebiet nicht selten. Raupe im Juli und Herbst bis Mai an Gräsern.
392. *P. maera* L. Im Mai und Juli; nicht selten bei Emanuelsegen, Slaventzitz, Beuthen. Stadtwald, Tarnowitz. Raupe im Juni und Herbst bis Mai an Gräsern.

39. *Aphantopus* Wallgr.

401. *A. hyperantus* L. Im Juni, Juli; im ganzen Gebiet häufig. Raupe Herbst bis Mai an Gräsern.

40. *Epinephele* Hb.

402. *E. jurtina* L. (*janira* L.). Von Juni bis August; überall häufig. Raupe Herbst bis Mai an Gräsern.
405. *E. lycaon* Rott. Im Juni, Juli; selten auf sandigen Stellen bei Tarnowitz, Segeth. Wald. Raupe Herbst bis Mai an Gräsern.
422. *E. tithonus* L. Im Juli, August; selten bei Tarnowitz, Naclo, Idaweiche, Bor-Neudorf. Raupe Herbst bis Mai an Gräsern.

41. *Coenonympha* Hb.

426. *C. hero* L. Im Mai, Juni; nicht selten bei Tarnowitz, Dramatal, Beuthen. Stadtwald, Emanuelsegen, Zabrze. Raupe von Juli bis Mai an Gräsern.
427. *C. iphis* Schiff. Im Juni, Juli; im ganzen Gebiet häufig. Raupe August bis Mai an Gräsern.
433. *C. areania* L. Im Juni, Juli; vereinzelt bei Slaventzitz, Tarnowitz, Zabrze, Segeth. Wald, Naclo. Raupe August bis Mai an Gräsern.
440. *C. pamphilus* L. Von Ende April bis Oktober; im ganzen Gebiet häufig. Raupe an Kammgras (*Cynosurus*) und Rispengras (*Poa*).
443. *C. typhon* Rott. Im Juni, Juli; nicht selten auf moorigen Wiesen bei Tarnowitz, Idaweiche, Bor-Neudorf. Raupe Herbst bis Mai an Riedgras (*Carex*) und Wollgras (*Eriophorum*).

VI. *Lycaenidae*.50. *Thecla* F.

461. *T. w-album* Knoch. Im Juni, Juli; nicht selten bei Emanuelsegen, Tarnowitz, Beuthen. Stadtwald. Raupe im Mai, Juni an Ruster (*Ulmus*), Linde (*Tilia*) und Eiche (*Quercus*).
464. *T. ilicis* Esp. Ende Mai, Juni; nicht selten bei Tarnowitz, Miechowitz, Beuthen. Stadtwald. Raupe im April, Mai an Eiche (*Quercus*).

51. *Callophrys* Billb.

476. *C. rubi* L. Im April, Mai und Juli, August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juni und Herbst an Klee (*Cytisus*), Ginster (*Genista*) und Besenginster (*Sarothamnus*).

52. *Zephyrus* Dalm.

482. *Z. quercus* L. Im Juni, Juli; nicht selten in Eichenbeständen bei Tarnowitz, Emanuelsegen, Mathesdorf. Raupe Herbst bis Mai an Eiche (*Quercus*).
492. *Z. betulae* L. Im Juli, August; selten bei Alt-Tarnowitz und Pniowietz. Raupe im Mai, Juni an Schlehe und Pflaume (*Prunus*).

(Fortsetzung folgt.)

## Kleine Mitteilungen.

Ein Orangefeind und seine Bekämpfung. Die Orangengärten fast der ganzen Erde sind jetzt von einem Feind aus der Insektenwelt bedroht, der den Ertrag stark gefährdet. Es ist ein Insekt aus der Gattung *Icerya*, das wenigstens in vier Erdteilen den Züchtern von Apfelsinen und auch von Zitronen das Geld aus der Tasche stiehlt. Nicht nur in Italien, Spanien und Portugal, sondern auch in Nordafrika und im Kapland und ebenso im fernen Australien und andererseits in den großartigen Pflanzungen von Kalifornien und Florida richtet dieser Schädling große Verheerungen an. Ob das Hauptland der Apfelsine, China, von dem nichtsnutzigen Insekt jetzt auch schon erobert worden ist, hat sich noch nicht feststellen lassen. Das südliche Frankreich, wo die Züchtung von Orangen und Zitronen gleichfalls eine hohe Entwicklung gewonnen hat, war bisher von ihm verschont geblieben, aber die längst gehegte Befürchtung, daß er auch dorthin einen Einfall machen würde, hat sich nun bestätigt, und seit etwa zwei Jahren haben die Verluste zuerst in der Gegend

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1913

Band/Volume: [27](#)

Autor(en)/Author(s): Wolf Paul, Raebel H.

Artikel/Article: [Verzeichnis der im Südosten von Oberschlesien vorkommenden Großschmetterlinge - Fortsetzung 102-103](#)